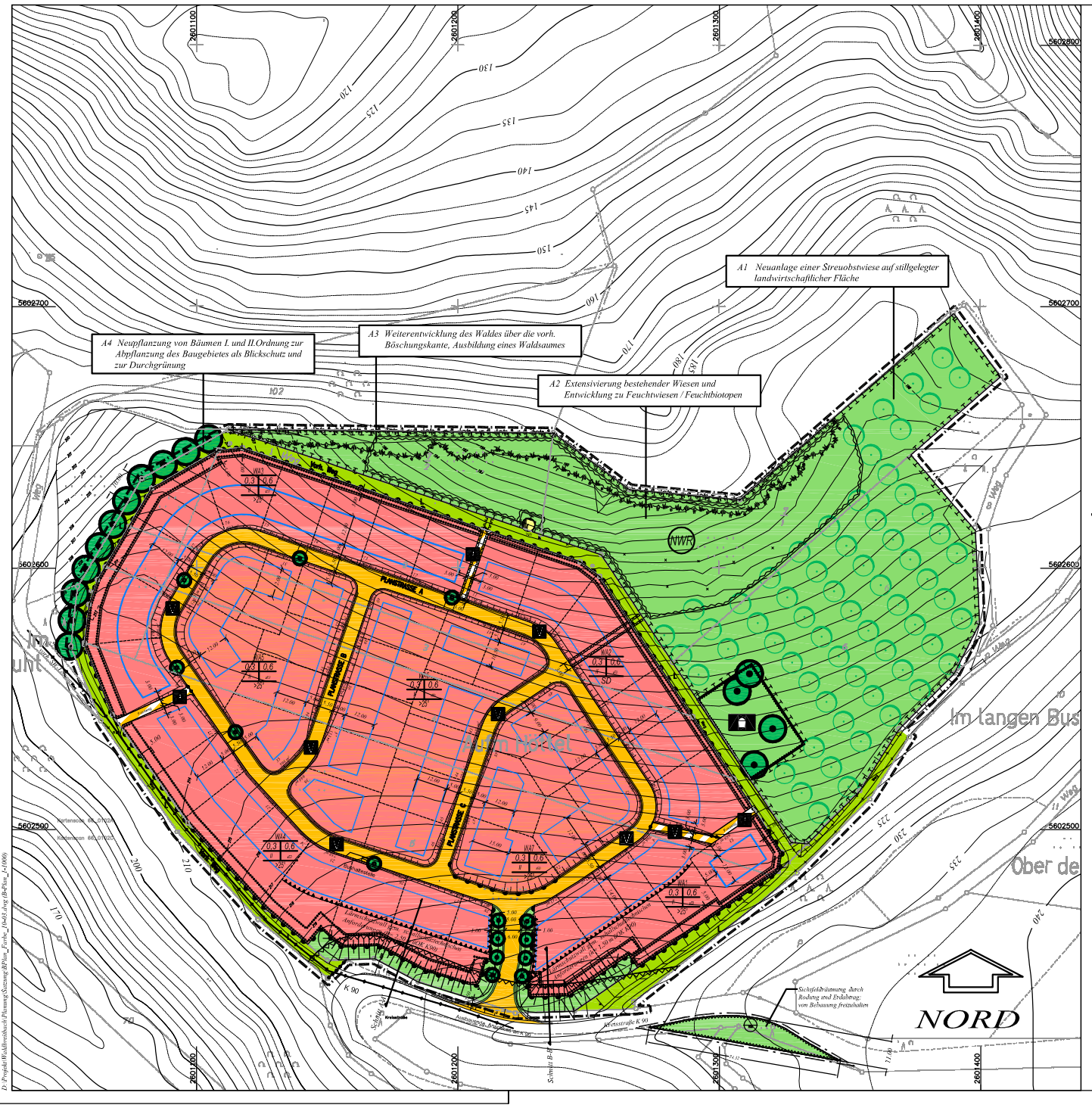


Signaturen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

1. Art der baulichen Nutzung

- Allgemeines Wohngebiet

2. Maß der baulichen Nutzung

WA4 | 0,3 | 0,6 | II | ED | >25°

Art der baulichen Nutzung + Nr. des Baufensters
Grundflächenzahl (GRZ) Geschossflächenzahl (GFZ)
Verhältnis der überbaubaren Fläche zur Grundstücksfläche
Verhältnis der Summe der Geschoss-flächen zur Grundstücksfläche
Anzahl der Vollgeschosse Bauweise
Dachform / Dachneigung

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

- Baugrenze

4. Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport- und Spielanlagen

Spielanlagen
- Flächen für Sport- und Spielanlagen

6. Verkehrsflächen

- Strassenverkehrsflächen
- Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
- Fußgängerbereich
- Verkehrsberuhigter Bereich
- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

7. Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen

- Trafo — Elektrizität, Hier: Standort für Trafostation

9. Grünflächen

- Grünflächen
- Spielplatz

10. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelungen des Wasserabflusses.

- Umgrenzung von Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses, Hier: Fläche für Niederschlagswasserrückhaltung
- NWR — Niederschlagswasserrückhaltung

11. Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen

- Flächen für Abgrabungen Hier: Sichtfeldräumung für Erschließung

12. Flächen für die Landwirtschaft und Wald

- L — Flächen für die Landwirtschaft, Hier: Landwirtschaftliche Wege

13. Planungen, Nutzungsregelungen Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

- Umgrenzung von Flächen mit Regelungen und Maßnalmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
- Anpflanzung von Bäumen

15. Sonstige Planzeichen

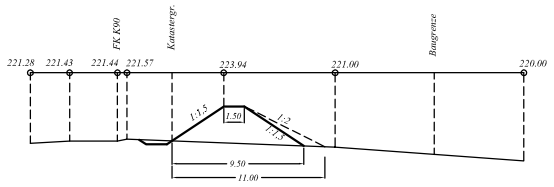
- Mit Geh- Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (zu Gunsten der Verbandsgemeindewerke)
- Gebäudebereiche für Vorkehrungen die, abhängig von der Raumnutzung, zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes gegen Außenlärm gedämmt werden müssen
- Umgrenzung von Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind
- Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen zur Herstellung des Straßenkörpers
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes
- Unterirdische Hauptversorg. - und Hauptwasserleitungen
- empfohlene Grundstücksgrenzen (nicht rechtsverbindlich!)
- 21 / 546 m² — Grundstücksnummer und gerundete Quadratmeter (nicht rechtsverbindlich!)

1. ERÖFFNUNGSBESCHLUSS	2. BETEILIGUNG DER BÜRGER
Der Rat der Gemeinde Waldbreitbach hat die Änderung / Aufstellung / Aufhebung dieses Bebauungsplanes gem. Par. 2 BauGB am 7.4.1999 beschlossen. Der Eröffnungsbeschluß wurde am 1.7.1999 ortsüblich bekanntgemacht. Gemeinde Waldbreitbach Der Bürgermeister i. A. (Siempel) (Unterschrift)	Die Gemeinde Waldbreitbach hat die Bürger über die allgemeinen Ziele und Zwecke und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung gem. Par. 3 BauGB unterrichtet und ihnen in der Zeit vom _____ bis _____ Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Gemeinde Waldbreitbach Der Bürgermeister i. A. (Siempel) (Unterschrift)
3. BETEILIGUNG DER TÖB	**4. ENTWURFSBESCHLUSS**
Die Gemeinde Waldbreitbach hat die Träger öffentlicher Belange gem. Par. 4 BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ beteiligt. Gemeinde Waldbreitbach Der Bürgermeister i. A. (Siempel) (Unterschrift)	Der Rat der Gemeinde Waldbreitbach hat am 16.7.2003 den Vorentwurf sowie die Begründung dieses Bebauungsplanes zum Entwurf und damit zur Öffenlegung beschlossen. Die Bekanntmachung ist am _____ erfolgt. Gemeinde Waldbreitbach Der Bürgermeister i. A. (Siempel) (Unterschrift)
5. OFFENLEGUNG	**6. SCHLUSSBEKANNTMACHUNG**
Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung haben gem. Par. 3 BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen. Gemeinde Waldbreitbach Der Bürgermeister i. A. (Siempel) (Unterschrift)	Der Beschluß des Bebauungsplanes ist gemäß Par. 10 (3) BauGB in Verbindung mit Par. 7 GO und der Bekanntmachungsverordnung am _____ ortsüblich bekanntgemacht worden. Gemeinde Waldbreitbach Der Bürgermeister i. A. (Siempel) (Unterschrift)
7. PLANGRUNDLAGE	**8. KOPIE**
Die Plangrundlage entspricht den Anforderungen des Par. 1 der Planzeichenverordnung vom 18. Dez. 1990 Stand der Plangrundlage: _____ (Ort) (Datum) (Siempel) (Unterschrift)	Diese Kopie stimmt mit dem Originalbebauungsplan und den darauf verzeichneten Vermerken überein. Gemeinde Waldbreitbach Der Bürgermeister i. A. (Siempel) (Unterschrift)

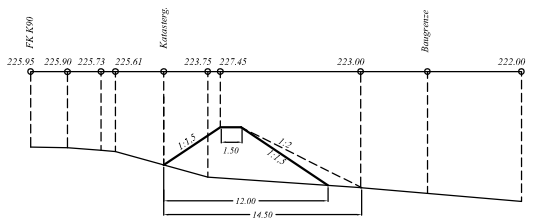
BEBAUUNGSPLAN "Auf dem Höttel"

- Entwurf -

Schnitt A-A' M. 1:250



Schnitt B-B' M. 1:250



Hinweise:

- Die planungsrechtlichen Festsetzungen (Festsetzungen nach BauGB und BauNVO sowie Örtliche Bauvorschriften) sind gesondert beigelegt und sind rechtsverbindlicher Bestandteil dieses Bebauungsplanes!
- Abweichungen in den Höhenlinien beruhen auf unterschiedlichen Grundlagen der Vermessungsdaten. Für das Umfeld wurden Daten des Vermessungsamtes im 25 m - Raster verwendet, während die Höhenlinien des Baugebietes aus einer aktuellen Vermessung erstellt wurden.

INDEX	DATUM	ÄNDERUNG	GEZEICHNET	GEPRÜFT
e	2.10.03	Einarbeitung geänd. LSW und Baufensteränderung WA5	MB / UH	UH
d	17.3.03	Einarbeitung TÖB-Beteiligung	DP	UH
c	31.5.01	Einarbeitung Beschluss Gemeinderatssitzung vom 30.5.2001	DP	UH
b	5/2001	Einarbeitung Ausgleichsmaßnahmen gem. Besprechung mit UNB	DP	UH
a	4/2001	Einarbeitung Änderungswünsche WGZ	DP	UH

BAUHERR: **Ortsgemeinde Waldbreitbach**

PROJEKT: **BEBAUUNGSPLAN "Auf dem Höttel"**

PLAN: **LAGEPLAN Entwurf zum Bebauungsplan mit integriertem landschaftspflegerischen Planungsbeitrag**

ISK Ingenieurbüro Spang & Kurz VDI
WALLERSHEIMER WEG 27 D-56070 KOBLENZ
TEL. (0261) 9 82 30 63 FAX 9 82 30 64

	NAME	UNTERSCHRIFT
GEZEICHNET	DP	
GEPRÜFT	UH	
FORMAT	959x425mm	
CAD-DATEI	BPlan_Farbe.dwg	
DATUM	02.10.2003	

PROJEKT-NR.	MASS-STAB	PLAN-NR.	INDEX
99/UH/B70	1 : 1.000	3	e

D:\Projekt\Waldbreitbach\Planung\Skizzen\BPlan_Farbe_Hoett3.dwg (BPlan_Fa3000)

LDP24.GIF